

Unterrichtsvorhaben 7-9

UV : Programmmusik		Anzahl der Stunden: 12-16
Inhaltsfeld I: Bedeutungen von Musik		
Inhaltliche Schwerpunkte:		
Ausdruckskonventionen von Musik:		
<ul style="list-style-type: none"> • Kompositionen der abendländischen Kunstmusik • Textgebundene Musik 		
<i>Konkretisierte Kompetenzerwartungen</i>	<i>Inhaltliche und methodische Festlegungen</i>	<i>Individuelle Gestaltungsspielräume</i>
<p>Rezeption Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • können subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik beschreiben und vergleichen • können musikalische Strukturen vor dem Hintergrund von Ausdruckskonventionen hinsichtlich der formalen Gestaltung und der Ordnungssysteme musikalischer Parameter analysieren • sind in der Lage, den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse zu deuten <p>Produktion Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • sind fähig, vokale und instrumentale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen zu realisieren • sind in der Lage, Klanggestaltungen zu vorgegebenen Ausdrucksvorstellungen auf der Basis der Ordnungssysteme musikalischer Parameter zu entwerfen und zu realisieren <p>Reflexion Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • können Zusammenhänge zwischen Ausdrucksvorstellungen und Gestaltungskonventionen erläutern • sind in der Lage, eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen zu beurteilen • können, kriteriengeleitet unterschiedliche Deutungen und Interpretationen von Musik beurteilen 	<p>Fachliche Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • programmatische Musik vs. absolute Musik • sinfonische Dichtung als Unterform der Programmmusik <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formprinzipien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wiederholung und Vertiefung: Dynamik, Artikulation, Rhythmus, Instrumentation • Motiv, Thema <p>Fachmethodische Arbeitsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grafische Notation • Programmatisches Klangstück entwickeln • Hörgestützte und/oder Notengestützte Analyse • Lesen einzelner Partiturausschnitte • Klassenmusizieren • Recherche • Malen zur Musik und anschließende Begründung mithilfe der Musik <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Präsentation der Klangstücke und der grafischen Notationen • Verfassen eines programmatischen Textes • Verfassen einer Analyse 	<p>Mögliche Untersuchungsgegenstände, z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mussorgsky: <i>Bilder einer Ausstellung</i> • Beethoven: <i>Gewitter und Sturm (6. Sinfonie)</i> • R. Strauss: <i>Gewitter und Sturm (Eine Alpensinfonie)</i> • Borodin: <i>Eine Steppenskizze aus Mittelasien</i> • Smetana: <i>Die Moldau</i> <p>Weitere Aspekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fächerverbindendes Arbeiten mit (Fach): Kunst, Deutsch, Erdkunde <p>Materialhinweise/Literatur:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Spielpläne 2: <i>Modest Mussorgsky, Bilder einer Ausstellung</i> • Klett: <i>Programmmusik</i> • Cornelsen: <i>Sinfonische Dichtung</i>

UV : Neue Musik		Anzahl der Stunden: 12-16	
Inhaltsfeld I: Bedeutungen von Musik			
Inhaltliche Schwerpunkte:			
Ausdruckskonventionen von Musik:			
<ul style="list-style-type: none"> • Kompositionen der abendländischen Kunstmusik • Textgebundene Musik 			
Konkretisierte Kompetenzerwartungen		Inhaltliche und methodische Festlegungen	
<p>Rezeption Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • können subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik beschreiben und vergleichen • können musikalische Strukturen vor dem Hintergrund von Ausdruckskonventionen hinsichtlich der formalen Gestaltung und der Ordnungssysteme musikalischer Parameter analysieren • sind in der Lage, den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse zu deuten <p>Produktion Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • sind fähig, vokale und instrumentale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen zu realisieren • sind in der Lage, Klanggestaltungen zu vorgegebenen Ausdrucksvorstellungen auf der Basis der Ordnungssysteme musikalischer Parameter zu entwerfen und zu realisieren <p>Reflexion Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • können Zusammenhänge zwischen Ausdrucksvorstellungen und Gestaltungskonventionen erläutern • sind in der Lage, eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen zu beurteilen • können, kriteriengeleitet unterschiedliche Deutungen und Interpretationen von Musik beurteilen 		<p>Fachliche Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Neue Musik als kulturelles Phänomen • Merkmale neuer Musik (z.B. Atonalität) • Verschiedene Formen und Stile neuer Musik • Definitionsversuche von Kunst im Allgemeinen und Musik als Unterform <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formprinzipien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Harmonik, Cluster • Rhythmik, Pattern • Wiederholung und Vertiefung: Takt, Dynamik, Instrumentation, Melodik <p>Fachmethodische Arbeitsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Recherche • Grafische Notation • Malen zur Musik • Klassenmusizieren • Notengestützte (auch vergleichende) Analyse • Eigene Komposition neuer Musik • Gestaltungsversuche zur Musik • Podiumsdiskussion <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Präsentation der Gestaltungsversuche, Kompositionen 	
		Individuelle Gestaltungspielräume	
		<p>Mögliche Untersuchungsgegenstände: konkrete Stückauswahl, z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ch. Ives: <i>Central Park in the Dark, The Unanswered Question</i> • G. Ligeti: <i>Lux aeterna</i> • J. Cage: <i>4'33''</i>, <i>Aria</i> • A. Pärt: <i>Credo</i> • L. Berio: <i>Sequenza III per voce femminile</i> • O. Messiaen: <i>Livre d'orgue IV</i> <p>Weitere Aspekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fächerverbindendes Arbeiten mit (Fach): Kunst, Deutsch, Geschichte, Religion <p>Materialhinweise/Literatur:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Soundcheck 2: <i>Neue Klänge – Andere Musik</i> • Spielpläne 2: <i>Neue Klänge – neue Wege</i> • Soundcheck 3: <i>Neue Klänge – Andere Musik</i> • Spielpläne 3: <i>Musik nach 1950</i> • EinFachMusik: <i>Neue Musik</i> • Cornelsen: <i>Neue Musik</i> 	

UV : Balladenprojekt		Anzahl der Stunden: 12-16
Inhaltsfeld I: Bedeutungen von Musik		
Inhaltliche Schwerpunkte:		
Ausdruckskonventionen von Musik:		
<ul style="list-style-type: none"> • Kompositionen der abendländischen Kunstmusik • Textgebundene Musik 		
<i>Konkretisierte Kompetenzerwartungen</i>	<i>Inhaltliche und methodische Festlegungen</i>	<i>Individuelle Gestaltungsspielräume</i>
<p>Rezeption Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • können subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik beschreiben und vergleichen • können musikalische Strukturen vor dem Hintergrund von Ausdruckskonventionen hinsichtlich der formalen Gestaltung und der Ordnungssysteme musikalischer Parameter analysieren • sind in der Lage, den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse zu deuten <p>Produktion Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • sind fähig, vokale und instrumentale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen zu realisieren • sind in der Lage, Klanggestaltungen zu vorgegebenen Ausdrucksvorstellungen auf der Basis der Ordnungssysteme musikalischer Parameter zu entwerfen und zu realisieren <p>Reflexion Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • können Zusammenhänge zwischen Ausdrucksvorstellungen und Gestaltungskonventionen erläutern • sind in der Lage, eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen zu beurteilen • können, kriteriengeleitet unterschiedliche Deutungen und Interpretationen von Musik beurteilen 	<p>Fachliche Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verbindung zwischen Musik und Sprache (Vertonungen von Balladen) <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formprinzipien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lied (Intro, Strophe, Refrain, Bridge, Outro) • Arie, Rezitativ • Wiederholung und Vertiefung: Dynamik, Leitern und Akkorde, Rhythmik • Graphische Notation <p>Fachmethodische Arbeitsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung, Aufnahme und Vortrag einer eigenen Balladenvertonung • Alternativ: Entwicklung (Komposition) eines Liedes • Klassenmusizieren <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Präsentation der Balladenvertonungen/ des Songs oder Lieds und anderer Produkte des Unterrichts 	<p>Mögliche Untersuchungsgegenstände:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dukas: <i>Zauberlehrling</i> • Schubert: <i>Erlkönig</i> • Einzelne Arien, Rezitative oder Lieder aus verschiedenen Epochen • Beispiele aus dem Jazz, der Rock- und Popmusik • Beispiele aus der neuen Musik, z.B. Aria von John Cage oder Sequenza III von Berio <p>Weitere Aspekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fächerverbindendes Arbeiten mit (Fach): Deutsch (Balladenprojekt), modernen Fremdsprachen, Latein, Geschichte <p>Materialhinweise/Literatur:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Soundcheck 2: <i>Die Stimme – das natürliche Instrument</i> (S.48f); <i>Neue Klänge – andere Musik</i> (S.162f) • Spielpläne 2: <i>Neues von und mit der Stimme</i> (S.162f) • Soundcheck 3: <i>Neue Klänge – andere Musik; Stimmen</i> (S.73-77)

UV : Alles Klassik		Anzahl der Stunden: 12-16
Inhaltsfeld II: Entwicklungen von Musik		
Inhaltliche Schwerpunkte:		
Musik im historisch-kulturellen Kontext: <ul style="list-style-type: none"> • Abendländische Kunstmusik im Übergang vom 18. zum 19. Jahrhundert • Populäre Musik 		
<i>Konkretisierte Kompetenzerwartungen</i>	<i>Inhaltliche und methodische Festlegungen</i>	<i>Individuelle Gestaltungspielräume</i>
Rezeption Die SuS <ul style="list-style-type: none"> • können abendländische Kunstmusik des 18. und 19. Jahrhunderts und populäre Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale analysieren • können musikalische Strukturen unter Verwendung der Fachsprache benennen • sind in der Lage, musikalische Stilmerkmale in ihrem historisch-kulturellen Kontext zu deuten Produktion Die SuS <ul style="list-style-type: none"> • sind fähig, vokale und instrumentale Kompositionen vor dem Hintergrund ihres historische-kulturellen Kontextes zu realisieren • sind in der Lage, musikbezogene Gestaltungen aus einer historischen Perspektive zu entwerfen und zu realisieren Reflexion Die SuS <ul style="list-style-type: none"> • können Musik begründet in einen historisch-kulturellen oder biografischen Kontext einordnen • sind in der Lage, historisch-kulturelle und biografische Hintergründe musikalischer Entwicklungen zu erläutern • können musikalische Entwicklungen in ihrem historisch-kulturellen Kontext erörtern 	Fachliche Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Epoche der Klassik • Musikerporträts Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formprinzipien: <ul style="list-style-type: none"> • Form: Motiv und Thema, Liedform (Periodik), Rondo, Thema mit Variation, Sonatenhauptsatzform • Kadenz • Wiederholung und Vertiefung: Dur und Molltonarten • Quintenzirkel Fachmethodische Arbeitsformen: <ul style="list-style-type: none"> • Recherche • Klassenmusizieren • Stationenlernen • Komposition Formen der Lernerfolgsüberprüfung: <ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Lernerfolgsüberprüfung • Präsentation • Gestaltungsversuche 	Mögliche Untersuchungsgegenstände: konkrete Stückauswahl, z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • Mozart: Sonata facile, C-Dur • Mozart: Ah, vous dirai-je Maman • Beethoven: Sinfonie V • C.G.Neefe: Rondo Weitere Aspekte: <ul style="list-style-type: none"> • Fächerverbindendes Arbeiten mit (Fach): Kunst, Deutsch, Geschichte Materialhinweise/Literatur: <ul style="list-style-type: none"> • Soundcheck 2: <i>Entwicklungen, Gleich – ähnlich – anders, Leitern und Akkorde</i> • Spielpläne 2: <i>Zeitzeichen Musik, Musikstrukturen erleben und gestalten</i> • Soundcheck 3: <i>Entwicklungen, Harmonik und Melodik</i> • Spielpläne 3: <i>Klassik</i>

UV : Rock- und Popmusik		Anzahl der Stunden: 12-16
Inhaltsfeld II: Entwicklungen von Musik		
Inhaltliche Schwerpunkte:		
<p>Musik im historisch-kulturellen Kontext:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abendländische Kunstmusik im Übergang vom 18. zum 19. Jahrhundert • Populäre Musik 		
<i>Konkretisierte Kompetenzerwartungen</i>	<i>Inhaltliche und methodische Festlegungen</i>	<i>Individuelle Gestaltungspielräume</i>
<p>Rezeption Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • können abendländische Kunstmusik des 18. und 19. Jahrhunderts und populäre Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale analysieren • können musikalische Strukturen unter Verwendung der Fachsprache benennen • sind in der Lage, musikalische Stilmerkmale in ihrem historisch-kulturellen Kontext zu deuten <p>Produktion Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • sind fähig, vokale und instrumentale Kompositionen vor dem Hintergrund ihres historische-kulturellen Kontextes zu realisieren • sind in der Lage, musikbezogene Gestaltungen aus einer historischen Perspektive zu entwerfen und zu realisieren <p>Reflexion Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • können Musik begründet in einen historisch-kulturellen oder biografischen Kontext einordnen • sind in der Lage, historisch-kulturelle und biografische Hintergründe musikalischer Entwicklungen zu erläutern • können musikalische Entwicklungen in ihrem historisch-kulturellen Kontext erörtern 	<p>Fachliche Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hörgewohnheiten der SuS • Stilrichtungen der Rock- und Popmusik • Einsatz von Rock- und Popmusik im öffentlichen Leben • Gestaltung eines Raps oder Songs <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formprinzipien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Blues-Schema, Harmonik • Wiederholung und Vertiefung: Rhythmik, Takt, Melodik und Instrumentation • Song (Intro-Strophe-Refrain-Bridge-Outro) <p>Fachmethodische Arbeitsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klassenmusizieren • Hörgestützte Analyse • Notengestützte Analyse <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Referat • Präsentation eines Raps/ eines Songs 	<p>Mögliche Untersuchungsgegenstände:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beispiele zu den verschiedenen Stilrichtungen (Auswahl): <ul style="list-style-type: none"> - Rhythm and blues: <i>Mannish boy</i> (Muddy Waters) - Rock'n'roll: <i>Rock around the clock</i> (Bill Haley) - Beat: <i>Wild thing</i> (The Troggs), <i>Ob-la-di, Ob-la-da</i> und <i>Yesterday</i> (Beatles) - Soul: <i>What'd I say</i> (Ray Charles), <i>Green Onions</i> (Booker T. and the MGs); <i>Everybody needs somebody to love</i> (Solomon Burke) - Funk: <i>Superstition</i> (Stevie Wonder), <i>Aeroplane</i> (Red Hot Chili Peppers) - Reggae: <i>I shot the sheriff</i>, <i>Three little birds</i> (Bob Marley) - Punk: <i>God save the queen</i> (Sex Pistols) - Pop: Songs von Michael Jackson, Madonna, Robbie Williams, etc. - Metal: Songs von Metallica - Grunge: Songs von Nirvana, Pearl Jam - Rap/ Hip-hop: <i>C U when U get there</i> (Coolio); Raps von Grandmaster Flash, Ice-T, Die Fantastischen 4, etc. - Techno/House <p>Weitere Aspekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fächerverbindendes Arbeiten mit (Fach): Politik, moderne Fremdsprachen, Geschichte, Deutsch <p>Materialhinweise/Literatur:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klett-Themenheft: <i>Von Rock'n'roll bis Techno</i> • Soundcheck 3: <i>Rockmusik (und Politik)</i> • Spielpläne 2: <i>Jazz – Rock – Pop</i>

UV : Musiktheater		Anzahl der Stunden: 12-16
Inhaltsfeld III: Verwendungen von Musik		
Inhaltliche Schwerpunkte:		
<p>Wirkungen von Musik vor dem Hintergrund außermusikalisch bestimmter Funktionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verbindungen mit anderen Künsten • Mediale Zusammenhänge • Formen der Beeinflussung und Wahrnehmungssteuerung 		
<i>Konkretisierte Kompetenzerwartungen</i>	<i>Inhaltliche und methodische Festlegungen</i>	<i>Individuelle Gestaltungspielräume</i>
<p>Rezeption Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • können subjektive Höreindrücke bezogen auf außermusikalische Funktionen der Musik beschreiben und vergleichen • können musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen analysieren • sind in der Lage, musikalische Strukturen und ihre Wirkungen hinsichtlich ihrer Funktionen zu deuten <p>Produktion Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • sind fähig, vokale und instrumentale Kompositionen bezogen auf einen funktionalen Zusammenhang zu bearbeiten • sind in der Lage, klangliche Gestaltungen im Zusammenhang mit anderen künstlerischen Ausdrucksformen zu entwerfen, zu realisieren und zu präsentieren <p>Reflexion Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • können Zusammenhänge zwischen Wirkungen und Intentionen in funktionsgebundener Musik erläutern • sind in der Lage, nach leitenden Kriterien Musik hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit zu beurteilen • können, die Auswirkungen grundlegender ökonomischer Zusammenhänge sowie rechtlicher Fragestellungen auf Musik erörtern 	<p>Fachliche Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ouvertüre, Arie, Rezitativ, Duett, Chor • Inhalt und Personenkonstellation der Oper/des Musicals • Die Oper als kulturelle Institution • Inszenierungsaspekte <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formprinzipien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wiederholung und Vertiefung: Dynamik, Leitern und Akkorde, Rhythmik <p>Fachmethodische Arbeitsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Szenisches Spiel • Klassenmusizieren • Partiturenpuzzle • Entwicklung einer Choreographie, Inszenierung <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Präsentation 	<p>Mögliche Untersuchungsgegenstände, z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • G. Bizet: Carmen • L. Bernstein: West Side Story <p>Weitere Aspekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fächerverbindendes Arbeiten mit (Fach): Deutsch, Kunst, Fremdsprachen <p>Materialhinweise/Literatur:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Spielpläne 2: <i>Musik und Bühne</i> • Soundcheck 2: Musiktheater • Spielpläne 3: <i>Musiktheater</i> • Soundcheck 3: <i>Musiktheater</i> • Klett: G. Bizet: Carmen

UV : Videoclips		Anzahl der Stunden: 12-16	
Inhaltsfeld III: Verwendungen von Musik			
Inhaltliche Schwerpunkte:			
<p>Wirkungen von Musik vor dem Hintergrund außermusikalisch bestimmter Funktionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verbindungen mit anderen Künsten • Mediale Zusammenhänge • Formen der Beeinflussung und Wahrnehmungssteuerung 			
<i>Konkretisierte Kompetenzerwartungen</i>		<i>Inhaltliche und methodische Festlegungen</i>	
<p>Rezeption Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • können subjektive Höreindrücke bezogen auf außermusikalische Funktionen der Musik beschreiben und vergleichen • können musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen analysieren • sind in der Lage, musikalische Strukturen und ihre Wirkungen hinsichtlich ihrer Funktionen zu deuten <p>Produktion Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • sind fähig, vokale und instrumentale Kompositionen bezogen auf einen funktionalen Zusammenhang zu bearbeiten • sind in der Lage, klangliche Gestaltungen im Zusammenhang mit anderen künstlerischen Ausdrucksformen zu entwerfen, zu realisieren und zu präsentieren <p>Reflexion Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • können Zusammenhänge zwischen Wirkungen und Intentionen in funktionsgebundener Musik erläutern • sind in der Lage, nach leitenden Kriterien Musik hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit zu beurteilen • können, die Auswirkungen grundlegender ökonomischer Zusammenhänge sowie rechtlicher Fragestellungen auf Musik erörtern 		<p>Fachliche Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung des Videoclips • Filmische Gestaltungsmittel • Verbindung zwischen Ton, Bild und Text • Klassifikationen von Videoclips <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formprinzipien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Motiv, Thema • Lied (Intro, Strophe, Refrain, Bridge, Outro) <p>Fachmethodische Arbeitsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Choreographie, Tanz • Planung, Entwicklung und Aufnahme eines eigenen Videoclips in GA • Recherche • Rezension zu einem Videoclip verfassen • Fragebogen zum Videoclip- und Fernsehkonsum <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Präsentation des eigenen Videoclips und anderer Produkte des Unterrichts 	
		<i>Individuelle Gestaltungspielräume</i>	
		<p>Mögliche Untersuchungsgegenstände:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Queen: A Kind of Magic • Oasis: Wonderwall • Michael Jackson: Black or White <p>Weitere Aspekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fächerverbindendes Arbeiten mit (Fach): Deutsch, Englisch, Kunst, Sport <p>Materialhinweise/Literatur:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Spielpläne 3: <i>Medien und Musikwirtschaft</i> • Klett: Videoclips • Helbling: Videoclips 	

UV : Werbung		Anzahl der Stunden: 12-16	
Inhaltsfeld III: Verwendungen von Musik			
Inhaltliche Schwerpunkte:			
<p>Wirkungen von Musik vor dem Hintergrund außermusikalisch bestimmter Funktionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verbindung mit anderen Künsten • Mediale Zusammenhänge • Formen der Beeinflussung und Wahrnehmungssteuerung 			
<i>Konkretisierte Kompetenzerwartungen</i>		<i>Inhaltliche und methodische Festlegungen</i>	
<p>Rezeption Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • können subjektive Höreindrücke bezogen auf außermusikalische Funktionen der Musik beschreiben und vergleichen • können musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen analysieren • sind in der Lage, musikalische Strukturen und ihre Wirkungen hinsichtlich ihrer Funktionen zu deuten <p>Produktion Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • sind fähig, vokale und instrumentale Kompositionen bezogen auf einen funktionalen Zusammenhang zu bearbeiten • sind in der Lage, klangliche Gestaltungen im Zusammenhang mit anderen künstlerischen Ausdrucksformen zu entwerfen, zu realisieren und zu präsentieren <p>Reflexion Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • können Zusammenhänge zwischen Wirkungen und Intentionen in funktionsgebundener Musik erläutern • sind in der Lage, nach leitenden Kriterien Musik hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit zu beurteilen • können, die Auswirkungen grundlegender ökonomischer Zusammenhänge sowie rechtlicher Fragestellungen auf Musik erörtern 		<p>Fachliche Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Jingle • Hintergrundmusik • Aufbau von Werbung <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formprinzipien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wiederholung und Vertiefung: Intervalle, Dur und Moll, Motiv, Thema, Rhythmik, Dynamik <p>Fachmethodische Arbeitsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kompositorische Gestaltung einer eigenen Werbung in GA • Aufnahme der eigenen Werbung • Klassenmusizieren <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Präsentation 	
		<i>Individuelle Gestaltungspielräume</i>	
		<p>Mögliche Untersuchungsgegenstände, z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Elgar: Pomp and Circumstances • Grieg: Morgenstimmung • Mozart: Eine kleine Nachtmusik <p>Weitere Aspekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fächerverbindendes Arbeiten mit (Fach): Deutsch, Kunst <p>Materialhinweise/Literatur:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Spielpläne 2: <i>Musik mit Maus und Monitor, Medien und Musik</i> • Soundcheck 2: <i>Unerhört, Schlag auf Schlag, Leitern und Akkorde</i> • Soundcheck 3: <i>Unerhört</i> 	